

**Ausflugsbericht**

**Zum Spätsommer ins Mittelmeer**

**AMR 121:**

**01.10.2024 – 18.10.2024**

**Begleitung außer Phoenix:**

**Peter Wellkamp - Bord-Pfarrer**

**Manfred Rickert – Tageskünstler Foto**

**Alois Noll – GL**

**Petra Redl – GL WAZ**

**Dr. Heinz Schürmann - Lektor**

**Do 03.10. Portland (Weymouth) / England / Großbritannien 08:00 20:00**

**Dorset Panoramafahrt / ca. 4 Std. / 69€**

Während dieser Panoramafahrt erhalten Sie einen Eindruck von der eisenzeitlichen, römischen und mittelalterlichen Geschichte Dorsets. Sie fahren durch die hügelige ~~Landschaft und entlang der einzigartigen Jurassic Coast.~~ Dorset ist bekannt für seine schöne Landschaft, die malerischen Dörfer und historische Bauwerke. Unterwegs erfahren Sie Wissenswertes über den eisenzeitlichen Festungswall Maiden Castle, passieren die Stadt Dorchester und erreichen die Juraküste. In der Küstenstadt West Bay legen Sie eine Pause ein für einen Spaziergang. Der Ort ist bekannt für seine hoch aufragenden Klippen und ist eine beliebte Filmkulisse. Auf der Rückfahrt nach Portland passieren Sie Chesil Beach, eine 29 km langer Kieselstrand, der eine salzige Lagune bildet, in der die Schwanenkolonie von Abbotsbury lebt. Von einem Aussichtpunkt genießen Sie Ausblicke über den Chesil Beach und das Weltnaturerbe "Jurassic Coast", bevor Sie zum Schiff zurückkehren.

Straßensperrung der Küstenstraße daher Änderung Ablauf. Gäste im Vorfeld per Brief informiert.

Alternativ Route Richtung West Bay, auf der es auch wieder zrück zum Schiff geht. Ausflugsdauer von 3.45 h auf 4.15 h verlängert.

Unterschiedlich lange Aufenthalte an den Stops, da in West Bay zu Beginn noch nichts geöffnet hatte. Auch die Busfahrt dauerte 15 min kürzer als kalkuliert.

**Jurassic Coast Wanderung / ca. 4,5 Std. / 79€**

Portland liegt im Zentrum der Jura-Küste, die im Jahr 2001 zum ersten UNESCO-Weltnaturerbe Englands erklärt wurde. Während dieser Tour erfahren Sie mehr über diesen beeindruckenden Küstenabschnitt, seine Geologie und bedeutenden Fossilien. Sie fahren zum Lulworth Cove Besucherzentrum und erhalten Einblicke in die geologische Geschichte dieser Region. Entdecken Sie bei einer knapp 2-stündigen Wanderung die markante Landschaft mit dem halbkreisförmigen Strand. Danach fahren Sie zurück nach Portland zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl. Teilweise unwegsames Gelände. Wetterfeste Kleidung und rutschfestes Schuhwerk für die Wanderung erforderlich.

**Alles nach Plan.**

**~~Besuch bei den Höckerschwänen und Tropischer Garten / ca. 4,5 Std. / 89€~~**

~~Weniger als eine Fahrtstunde von Portland entfernt liegt Abbotsbury. Dieser idyllische Ort bietet zwei Besucherattraktionen. Zunächst sehen Sie die weltgrößte Zucht von Höckerschwänen, die vor über 600 Jahren von Benediktinermönchen gegründet wurde. Heute leben hier in wunderschöner Umgebung, liebevoll gepflegt, etwa 600 Schwäne, die ein beeindruckendes Bild abgeben. In der Nähe befindet sich der preisgekrönte tropische Garten von Abbotsbury, eine botanische Schatztruhe seltener und exotischer Pflanzen weltweiter Herkunft. Anschließend Rückfahrt zum Schiff.~~

Ausflug mangels Teilnehmern abgesagt.

**Landschaftsfahrt mit Forde Abbey / ca. 5 Std. / 99€**

Etwa 1,5-stündige Fahrt durch die Grafschaft von Dorset nach Forde Abbey - vor allem bekannt als Drehort zahlreicher Rosamunde-Pilcher-Verfilmungen. Das Zisterzienserkloster wurde im 12.Jh. gegründet und im 16.Jh. durch den Erlass von Heinrich VIII. wieder aufgelöst. Das Gebäude stand etwa 100 Jahre leer, bis es im 17. Jh. zu einem Wohnanwesen in Anlehnung an einen italienischen Palazzo umgebaut wurde. Auch wenn das äußere Erscheinungsbild sich wenig veränderte, so wurden die Innenräume aufwändig mit Vertäfelungen und dekorativen Stuckarbeiten umgestaltet. Während der indiviuellen Besichtigung sehen Sie u.a. die Große Halle mit einer Kassettendecke aus Eichenholz, einen Salon mit eleganter Möblierung und Mortlake-Wandteppichen sowie eine aufwändig gearbeitete, imposante Treppe (die Räume verfügen über Schautafeln mit Erklärungen). Sehenswert sind vor allem auch die stilvoll angelegten Gärten, die das herrschaftliche Anwesen umgeben und viele Besucher anlocken. Genießen Sie während Ihres knapp 2-stündigen Aufenthaltes die Schönheit und Atmosphäre vergangener Zeiten. Anschließend Rückfahrt zum Schiff.

Alles nach Plan.

**Stonehenge und Salisbury / ca. 8,5 Std. mit Lunchbox / 125€**

Sie fahren von Portland nach Stonehenge, einem der bedeutendsten Monumente prähistorischer Besiedlung in Großbritannien. Stonehenge übertrifft andere Zeugnisse dieser Zeit in Europa. Dieses megalithische Denkmal ist mit großer Wahrscheinlichkeit religiösen Ursprungs und stammt vermutlich aus der Zeit von etwa 3.000 bis 1.400 v. Chr. 2014 wurde das Besucherzentrum von Stonehenge ausgebaut, wofür über 40 Millionen US-Dollar investiert wurden. Sie haben die Möglichkeit, die Ausstellungsräume zu besuchen, und werden anschließend mit einem Shuttle zum Denkmal gebracht. Weitere Informationen können über eine zuvor zu installierende App auf Ihr Handy erfolgen. Sie können sich die Zeit frei einteilen. Nach der Besichtigung Weiterfahrt nach Salisbury mit mittelalterlichem Stadtbild und einer alles überragenden Kathedrale. Nach etwa 2 Std. Freizeit für eigene Erkundungen kehren Sie zum Schiff zurück. Lunchbox-Mittagessen unterwegs.

Auf Rückfahrt 1 Bus nicht angesprungen, Ersatzbus wurde bestellt, dann ging Bus doch wieder. Leichte Verspätung von 30 min.

**Sa 05.10. La Pallice / La Rochelle / Frankreich 08:00 18:00**

**La Rochelle / ca. 2,5 Std. / 49€**

Etwa 30-minütiger Transfer von La Pallice nach La Rochelle. Seit dem Mittelalter ist die lebhafte Stadt bereits als Handels- und Fischereizentrum bekannt. Während eines etwa 1-stündigen Rundgangs sehen Sie die gewaltigen Festungsanlagen, welche die Altstadt umgeben. Innerhalb des Stadtkerns befinden sich das eindrucksvolle Rathaus, hübsche schiefergetäfelte Altbauten und zahlreiche Geschäfte. Malerisch ist auch der alte Hafen mit typischen Fischrestaurants. Etwas Zeit zur freien Verfügung, bevor Sie nach La Pallice zurückkehren.

Alles nach Plan.

**Insel Ré mit Freizeit / ca. 3 Std. / 55€**

Die Insel Ré, auch "die Weiße" genannt, liegt an der französischen Westküste, etwa 5 km von La Pallice entfernt. Sie erreichen das Eiland über eine fast 3 km lange Brücke, die es seit 1988 mit dem Festland verbindet. Sie erhalten einen Eindruck der beschaulichen Atmosphäre und erleben das besondere Licht der hell reflektierenden Sandstrände, das schon zahlreiche Maler inspiriert hat. Ihre Panoramafahrt führt Sie in die charmante Inselhauptstadt Saint Martin. Erkunden Sie den Ort mit seinen Festungsanlagen und dem Fischereihafen während eines geführten Spazierganges. Eine gute Stunde Freizeit für eigene Erkundungen, bevor Sie zum Schiff zurückfahren.

Alles nach Plan.

**La Rochelle und Insel Ré / ca. 4 Std. / 55€**

Etwa 5 km vom Hafen La Pallice entfernt liegt Île de Ré an der französischen Westküste, seit 1988 über eine fast 3 km lange Brücke mit dem Festland verbunden. Wenn Sie die etwa 26 km lange und 5 km breite Insel erreichen, werden Sie von der Atmosphäre angetan sein, die bereits viele Maler inspiriert hat. Während der etwa halbstündigen Panoramafahrt sehen Sie die Inselhauptstadt Saint Martin mit dem berühmten Gefängnis. Geführter Rundgang durch die schmalen Straßen von Saint Martin und etwas Zeit zur freien Verfügung mit Gelegenheit, eines der zahlreichen kleinen Cafés zu besuchen. Anschließend Weiterfahrt an der Südküste entlang nach La Rochelle. Während eines etwa einstündigen Rundgangs lernen Sie die Altstadt sowie den alten Hafen kennen, bevor es dann wieder zurück zum Schiff geht.

Auf Insel Ré in St. Martin zu wenig Freizeit und auch schade ,wenn so früh am Morgen dort noch nichts geöffnet hat, Benutzung der Audio Guides bei diesem Ausflug notwengig aber schwierig, da viele Störungen durch enge Gassen.

**Austern Verkostung in Marennes / ca. 4,5 Std. / 69€**

Etwa 1-stündige Fahr in das Dorf Brouage, das von einer Zitadelle dominiert wird. Die ehemalige Salzhauptstadt liegt heute fast 2 Meilen vom Meer entfernt. Der Ort erzählt die Geschichte von Samuel Champlain, dem Gründer von Québec. Nach einem etwa 1-stündigen Aufenthalt fahren Sie weiter nach Marennes. Die kleine französische Gemeinde zählt zu den wichtigsten Austernzuchtgebieten und liefert etwa 60 % des landesweiten Bedarfs. Die Gegend ist geprägt von zahlreichen Austernbecken, den sogenannten "Claires", in denen die Austern heranreifen, nachdem sie in Meeresparks gezüchtet wurden. Die schmackhafte Marennes-Oléron-Auster erhält ihren typischen smaragdgrünen Schimmer vom Verzehr der Kieselalge "Navicule bleu". Sie besuchen eine Austernfarm und erfahren alles Wissenswerte über die Aufzucht der Delikatesse. Kosten Sie frische Austern mit Brot, Butter und einem Glas Weißwein. Anschließend fahren Sie zurück zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl. Bequemes Schuhwerk empfohlen.

Alles nach Plan.

**La Rochelle und Cognac / ca. 3,5 Std. / 69€**

Die Fahrt Richtung La Rochelle führt durch das Gelände des Neuen Hafens sowie an den eleganten Gärten von Le Mail vorbei, durch die Innenstadt mit dem Place de Verdun und der Kathedrale. Sie verlassen den Bus in der Nähe der Kirche Saint Sauveur und setzen den geführten etwa 1-stündigen Stadtrundgang zu Fuß fort. Entdecken Sie den Alten Hafen mit den zwei Türmen aus dem 14.Jh. an seinem Eingang: Tour Saint Nicolas (42 m hoch) sowie Tour de la Chaine. Weiter geht es zum Uhrenturm mit Torbogen, der den Eingang zur Altstadt bildet, eine Fußgängerzone mit vielen Arkadengängen und eleganten Gebäuden aus verschiedenen Epochen. Etwas Freizeit für einen kleinen Bummel und Weiterfahrt zum Cognac-Hersteller Normandin Mercier, etwas außerhalb von La Rochelle gelegen. Hier erhalten Sie einige Informationen zur Herstellung von Cognac, bevor Sie Gelegenheit haben, eine Kostprobe zu genießen. Anschließend Rückfahrt zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.

Alles nach Plan.

**So 06.10. Getxo / Bilbao / Spanien 09:00 19:00**

**Panoramafahrt Bilbao / ca. 1,5 Std. / 35€**

Gewinnen Sie einen Eindruck von der Provinzhauptstadt Bilbao. In den 1800er Jahren entwickelte sich die Stadt zu einer bedeutenden Industriestadt mit einer florierenden Stahlindustrie. Im 20. Jh. verlor Bilbao an Bedeutung, erlebte aber mit der Eröffnung des Guggenheim-Museums im Jahr 1997 eine Renaissance. Ihre Rundfahrt beginnt mit Ausblicken auf die beeindruckende Biskaya-Brücke. 1893 eröffnet, ist es die älteste Schwebefähre der Welt und Teil des UNESCO-Weltkulturerbes. Am Ufer des Flusses Nervion entlang gelangen Sie in das Stadtzentrum Bilbaos und entdecken in der Architektur eine Mischung aus Gotik, Renaissance und Moderne. Sie passieren das von Frank Gehry entworfene, weltberühmte Guggenheim-Museum, bevor Sie auf anderer Strecke zum Schiff zurückkehren.

Alles nach Plan.

**Landschaftsfahrt Urdaibai / ca. 3,5 Std. / 39€**

Während Ihrer Landschaftsfahrt passieren Sie verschiedene typisch baskische Dörfer und erreichen das einzigartige Biosphärenreservat von Urdaibai, ein Ökosystem mit vielfältigen Landschaften sowie reicher Flora und Fauna. Hier haben Sie ein wenig Aufenthaltszeit für Fotostopps. Sie fahren weiter die Küstenlinie entlang, passieren Bermeo, einen wichtigen Fischereihafen, und erreichen die vor der Felsenküste gelegene Insel Gaztelugatxe, auf deren höchstem Punkt das ehemalige Kloster San Juan de Gaztelugatxe liegt. Dieses beschauliche Fleckchen Erde bietet Ihnen einen herrlichen Panoramablick auf die Baskische Küste mit ihren Kliffs und Strandabschnitten. Nach dem Fotostopp Rückfahrt zum Schiff.

Lt. PRS ist nur 1 Fotostopp von 20 min vorgesehen: 30 min am Aussichtspunkt in San Juan, 45 min am Turm zusätzlich, kann man aber kürzer machen, da nicht viel zu sehen. Es gibt dort noch ein Museum mit Cafe und Park. Museum ist kostenlos und Cafe bietet WC-Stopp.

**San Sebastian individuell / ca. 8 Std. mit Lunchbox / 45€**

Nach etwa 1 1/2 Stunden Transfer erreichen Sie San Sebastián oder die „Perle des Meeres“. Bei einem individueller individuellen Erkundung, bewundern Sie die Postkartenidylle von San Sebastián und die austernförmige Bucht La Concha.1886 durch Königin Regentin Maria Cristina populär gemacht, zieht es viele Besucher, darunter auch spanische Aristokraten, in den entspannten Ferienort San Sebastian. Während Sie den modernen Teil der Stadt besichtigen, haben Sie die Möglichkeit, mehrere Gebäude von enormem architektonischem und historischem Interesse zu sehen, darunter die Kathedrale Buen Pastor und das Rathaus. Die wunderschöne Altstadt ist der perfekte Ort zum Bummeln inmitten einer Reihe von teils traditionellen Geschäften, Bars, Restaurants und historischen Plätzen. San Sebastian wurde in seiner Geschichte 12 Mal niedergebrannt und immer wieder aufgebaut. Eine Straße, die durch das Feuer von 1813 nicht zerstört wurde, enthält jedoch einige der ältesten Gebäude der Stadt, darunter die Kirche San Vicente. Nach ca. 5 Stunden Aufenthalt erfolgt der Transfer zurück nach Bilbao.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Keine Führung oder Besichtigungen inklusive.

Text korrigieren! Alles nach Plan, aber: es gibt bei diesem Ausflug KEINEN begleitenden local guide.

Bei einer Fahrt von 2 Stunden hin und zurück in einem Bus „bei Stille“ für Gäste etwas unschön. Ja, es ist ein reiner Transfer, aber dies sollte dann in der Beschreibung deutlicher erwähnt sein.

**Bermeo und Guernica / ca. 5 Std. / 49€**

Zunächst fahren Sie in das Hinterland Bilbaos und passieren den Ort Bakio. Diese kleine charmante Stadt war einst als Wohnort wohlhabender Handelsfamilien bekannt. Sie fahren entlang der Küste nach Bermeo. Die Stadt besitzt einen der wichtigsten Fischereihäfen an der spanischen Atlantikküste. Genießen Sie etwa 45 Minuten Freizeit, um die Stadt individuell zu erkunden. Anschließend Weiterfahrt in die Kleinstadt Guernica (Gernika-Lumo), vor allem bekannt durch das Gemälde "Guernica" von Pablo Picasso. Sie sehen die Casa de Juntas, das Parlamentsgebäude der Biskaia, die gotische Kirche Santa Maria und den Friedenspark. Weiterhin besichtigen Sie die "Eiche von Gernika", Nationalsymbol der Basken für den Kampf um ihre Unabhängigkeit. Nach dem gut 1-stündigen Aufenthalt Rückfahrt zum Schiff.

Bei diesem Ausflug sollte die Beschreibung angepasst werden. Bei beiden Stopps ist Freizeit vorgesehen, aber die Guides bieten freiwillig einen Rundgang an, was auch Sinn macht. Hier wäre dann auch der Einsatz der Audio-Guides sinnvoll. Besonders in Guernica würde man alleine in der Freizeit nichts selber finden und so macht der angebotene Rundgang von fast 1 Std. wirklich Sinn. Freizeit ist da dann weniger wichtig, oder die Gäste können sich dann ja selbst abmelden, sofern sie das wünschen. In Guernica geht es zu Fuß einige Meter bergauf, was für Gäste mit Einschränkungen zu viel war.

**Di 08.10. Leixões / Porto / Portugal 08:00 17:00**

Hafen wetterbedingt ausgefallen!

**Mi 09.10. Lissabon / Portugal 09:00 19:00**

**Panoramafahrt Lissabon / ca. 2 Std. / 29€**

Während Ihrer Panoramafahrt gewinnen Sie einen ersten Eindruck der auf sieben Hügeln erbauten Hauptstadt Portugals. Mit dem Bus fahren Sie Richtung Zentrum und passieren die Unterstadt, den Parque Eduardo VII, das Belém-Viertel mit dem Turm von Belém, das Entdeckerdenkmal und das Hieronymuskloster. Danach erfolgt die Rückfahrt zum Hafen.

Alles nach Plan.

**Lissabon / ca. 4 Std. / 49€**

Während dieses Ausfluges gewinnen Sie einen Eindruck der auf sieben Hügeln erbauten Hauptstadt Portugals mit Fotostopps bei den interessantesten Sehenswürdigkeiten. Mit dem Bus fahren Sie zunächst in das Belém-Viertel und besichtigen den Kreuzgang des imposanten Hieronymus-Klosters, eines der bemerkenswertesten Sakralbauwerke der Welt. Hier befinden sich die Grabmäler des Dichters Camões und des Seefahrers Vasco da Gama. Der Turm von Belém (Außenbesichtigung) zählt zu den Meisterwerken der Manuelinik (ein Architekturstil des 16.Jh., der nur in Portugal zu finden ist) und ist das Wahrzeichen von Lissabon. Das Entdeckerdenkmal (Außenbesichtigung) ist dem Bug einer Karavelle nachgebaut. Weiterfahrt zum Stadtzentrum für eine Rundfahrt. Nach etwas Freizeit für eigene Erkundungen Rückkehr zum Hafen.

Bitte beachten: Ohne Altstadtbummel und Burg Sâo Jorge. Montags ist das Hieronymus-Kloster geschlossen, alternativ wird der Palacio de Ajuda besichtigt.

Alles nach Plan.

**Lissabon mit dem Hippo Bus / ca. 2,5 Std. / 49€**

Erleben Sie Lissabon mal auf eine andere Art, mit einem außergewöhnlichen Amphibien-Gefährt. Über einen Audioguide erhalten Sie Informationen, während Sie die vielen Seiten der portugiesischen Hauptstadt zu Land und zu Wasser erkunden. Die Fahrt beginnt und endet am Kreuzfahrtterminal und dauert etwa 2,5 Std., einschließlich einer etwa 30-minütigen Fahrt auf dem Fluss Tejo und einer etwa 40-minütigen Pause vor dem Entdeckerdenkmal in Belém, wo Sie ein traditionelles "Pastel de Belém" kosten können.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Hoher Einstieg in den Bus. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl.

3 Abfahrten heute, auf Grund der Wettersituation war für Gruppe A und B eine Fahrt auf dem Tejo seitens der Hafenbehörden untersagt, es wurde nur einmal für 5 min rein ins Wasser und wieder raus gefahren. Dafür längere Rundfahrt durch Stadt. Gruppe C machte Ausflug nach Plan.

**Sintra mit Palast / ca. 5 Std. / 59€**

Schöne Landschaftsfahrt von Lissabon nach Sintra, einer reizvoll gelegenen alten Maurenstadt. Die Kulturlandschaft Sintra steht seit 1995 auf der UNESCO-Liste des Weltkulturerbes. Seit dem Mittelalter war die heutige Kleinstadt Sommerresidenz portugiesischer Könige und des Adels. Sie spazieren zum Palacio Nacional de Sintra, dem einstigen Königspalast. Das Schloss ist schon von weitem an den beiden gewaltigen konischen Schornsteinen, als Wahrzeichen der Stadt, zu erkennen. Nach der Innenbesichtigung genießen Sie etwas Freizeit und fahren dann weiter zum westlichsten Punkt des europäischen Kontinents, Cabo da Roca, mit schönem Blick auf die Küste. Die Rückfahrt führt über die Küstenstraße, vorbei an reizvollen Stränden, durch den Fischerort Cascais und den modernen Badeort Estoril nach Lissabon.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Im Palast sind etwa 100 Stufen zu bewältigen.

Alles nach Plan.

**Lissabon mit Altstadtrundgang / ca. 4 Std. / 59€**

Die Hauptstadt Portugals liegt malerisch auf sieben Hügeln am Ufer des Tejo. Vom Hafen fahren Sie zum Belém-Viertel mit Fotostopp am Belém-Turm aus dem 16. Jh. (Außenbesichtigung), zum Entdeckerdenkmal, einem der interessantesten Bauwerke des berühmten Architekten Arruda (Außenbesichtigung), und zum Hieronymus-Kloster (Außenbesichtigung). Weiterfahrt ins Stadtzentrum. Die Avenida Libertade und die Praça da Commercio zählen zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten Lissabons. Zu Fuß, teils stark bergauf, besuchen Sie die Burg Sâo Jorge. Von hier haben Sie einen herrlichen Panoramablick auf die Stadt. Anschließend Spaziergang bergab durch die engen, teils holprigen Gassen der berühmten Altstadt Alfama.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.

Bei unserem Gästeklientel bedarf es inzwischen eines neuen Eintrags. Da sich viele Gäste trotz Hinweis auf diesen Ausflug buchen und dann körperlich die Tour nicht schaffen, verlängert sich dieser Ausflug somit ungewollt deutlich (ca. 1 Std), da die Guides ihre Tour nicht in der geplanten Zeit schaffen können! Bitte unbedingt Hinweis wie Fußweg mit sehr starker Steigung, nur für körperlich sehr fitte Gäste geeignet!

**Mit dem Eco-Tuk-Tuk durch Lissabon / ca. 2 Std. / 89€**

Ihr englischsprechender Fahrer holt Sie mit dem Eco-Tuk-Tuk (elektrisch-betriebene 4-Sitzer-Autorikscha) am Hafen zu einer 2-stündigen Stadtrundfahrt ab. Mit dem flinken Gefährt fahren Sie u.a. durch die engen Gassen der Altstadt, vorbei an der Kathedrale und einigen Aussichtspunkten. Ein Besuch der Unterstadt Baixa darf natürlich auch nicht fehlen. Zum Ende des Ausfluges haben Sie die Gelegenheit den typischen Sauerkirschlikör "Ginjinha" zu probieren, bevor es zurück zum Hafen geht.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit oder Rückenleiden nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl.

Alles nach Plan.

**Lissabon mit der Straßenbahn / ca. 4 Std. / 99€**

Zunächst fahren Sie mit dem Bus zum Turm von Belém und zum Entdeckerdenkmal. Nach einem Fotostopp Weiterfahrt zum Estrela-Viertel, wo Ihre gut 30-minütige Stadtrundfahrt mit der altertümlichen Straßenbahn Lissabons beginnt, die Sie durch die alten Stadtteile Bairro Alto, Praça da Figueira und Alfama führt. Endstation ist die Unterstadt Baixa. Nach etwas Zeit zur freien Verfügung Rückfahrt mit dem Bus zum Hafen.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl. In der Straßenbahn sind keine Durchsagen des Reiseleiters erlaubt.

Fotostopp nicht wie im PRS, stattdessen Kloster 20 min, zusätzlich 30 min zu Fuß vom Bus zur Straßenbahn.

Bedingt durch die Baustellen in der Stadt, den Bau der Metro und Zufahrtsverbot für Busse, kann der Ausflug nicht wie beschrieben gemacht werden bzw. braucht Streckenweise etwas länger. Die Straßenbahn fährt deshalb nicht Estrela-Viertel (hier wurde mit dem Bus durchgefahren) sondern vom Praca do Comércio aus. Dadurch sind wir ca. 30 Minuten zu Fuß über die Haupteinkaufsstraße zur Straßenbahn gelaufen. Da die Straßenbahn nur Kapazität für 24 Personen hat, wurde die Gruppe auf 2 Bahnen aufgeteilt, dadurch wurde nur eine Gruppe vom Guide „betreut“ und bekam mehr Infos. (Audioguides haben nicht die Reichweite!). Der Fotostop am Entdeckerdenkmal konnte aufgrund der vorher erwähnten zeitlichen Einschränkungen nicht gemacht werden, jedoch wurde hier langsam vorbeigefahren. Keine Beschwerden.

**Do 10.10. Portimão / Algarve / Portugal 08:00 17:00**

Hafen wetterbedingt ausgefallen!

**So 13.10. Algier / Algerien 07:00 19:00**

**Stadtrundfahrt Algier / ca. 2 Std. / 59€**

Algier wurde von den Franzosen Mitte des 19. Jahrhunderts zum Geschäftszentrum ausgebaut. Ein Großteil der Gebäude stammt immer noch aus dieser Zeit. Die maghrebinische Atmosphäre ist dennoch spürbar, dafür sorgen viele verwinkelte Gassen und Moscheen, die Kasbah, die Madrasas (Studierhäuser) und die türkischen Häuser und Paläste. Während einer Orientierungsfahrt lernen Sie die interessantesten Sehenswürdigkeiten kennen, z.B. das Monument der Märtyrer mit herrlichem Blick auf Algier und die Altstadt. Zudem unternehmen Sie einen Halt an einem Aussichtspunkt mit Blick auf die Basilika "Notre Dame d'Afrique".

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.

Alles nach Plan, aber einige Gäste bemängelten, dass man die Basilika bei dem Fotostop wirklich sehr aus der Ferne sieht. Muss sowas dann im Text erwähnt sein?? Eigentlich sind es nur 2 Fotostopps.

**Algiers Gärten / ca. 3 Std. / 59€**

Zunächst etwa 20-minütige Busfahrt zum Botanischen Garten, Jardin d' Essai, der ursprünglich ein Forschungsprojekt der Franzosen gewesen ist. In dem etwa 80 Hektar großen Garten gedeihen üppige Pflanzen im Mikroklima des tropischen Teils. Sie sehen unter anderem den "Tarzan-Baum", wo diverse Filmszenen des berühmten Dschungelromans gedreht wurden. Auch der Garten im französischen Stil mit schöner Terrasse lädt zu Spaziergängen ein. Nach der gut einstündigen Besichtigung fahren Sie durch das Stadtzentrum Algiers zur Basilika "Notre Dame d'Afrique". Nach einer etwa 30-minütigen Besichtigung der Kathedrale fahren Sie zurück zum Schiff.

Bitte beachten: Bequemes, rutschfestes Schuhwerk empfohlen.

Grundsätzlich ein schöner Ausflug und alles nach Plan. Durch hohes Verkehrsaufkommen sind die Fahrtzeiten durch die Stadt trotz Polizeieskorte nicht ganz einzuhalten. Zudem gibt es Wartezeiten von ca. 5-15 min, wenn die Polizeieskorte wechselt wegen anderer Zone der Stadt (algerische Bürokratie...). Die WCs an der Basilika wurden extra für uns geöffnet, waren verschlossen weil Bus zu spät ankam. Somit mussten Gäste dann warten bis der Mann mit dem Schlüssel zurückkam... Generell Zeit an der Basilika etwas knapp bemessen wegen der Verspätung. Sonst alles gut.

**Kasbah Algier / ca. 2,5 Std. / 75€**

Vom Hafen aus unternehmen Sie zunächst eine Panoramafahrt durch das Stadtzentrum der Hauptstadt Algeriens, größte Stadt und Namensgeber des Landes. Sie passieren die Sehenswürdigkeiten Algiers und erreichen danach die Kasbah. Grundsätzlich bezeichnet das Wort die Festungen und Burgen historischer Altstädte, in Algier allerdings erweitert man die Bezeichnung auf die ganze Altstadt, die 1992 in die Liste des UNESCO Weltkulturerbe aufgenommen wurde. Während des etwa einstündigen Rundgangs durch die engen Gassen mit den vielen kleinen Geschäften, wo lokale Spezialitäten und Handwerkskunst angeboten werden, erhalten Sie einen Eindruck, wie es sein gewesen muss als die Kasbah noch das pulsierende Zentrum der Stadt bildete. Sie passieren den Dar Hassan Pacha Palast sowie die Ketchaoua Moschee bevor Sie am Märtyrer Platz Ihren Rundgang beenden. Rückfahrt mit dem Bus zum Hafen.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl. Viele Stufen in der hügeligen Kasbah zu bewältigen. Bequemes, rutschfestes Schuhwerk wird empfohlen.

Alles nach Plan.

**Tipaza und mauretanisches Mausoleum / ca. 6 Std. mit Lunchbox / 89€**

Etwa 1,5-stündige Busfahrt vom Hafen in das westlich von Algier an der Küste gelegene Tipaza. Hier befinden sich römische Ausgrabungen aus dem 2. Jh. n. Chr. Sie besichtigen die eindrucksvollen Ruinen der römischen´und punischen Zivilisation, die dank trockenem Wüstenklima gut erhalten sind. Sie sehen u.a. die Überreste des Amphitheaters, des Forums und einer christlichen Basilika. Weiterfahrt und Fotostopp am Mausoleum von Mauretanien, das vermutlich im 1. Jh. v. Chr. erbaut wurde. Kurze Orientierungsfahrt durch Algier während der Rückfahrt zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Bequemes, rutschfestes Schuhwerk empfohlen.

Alles nach Plan.

**Di 15.10. Trapani / Sizilien / Italien 08:00 18:00**

**Erice / ca. 4 Std. / 39€**

Der Ausflug startet vom Hafen aus mit einer schönen Landschaftsfahrt nach Erice. Der Ort liegt 15 km nordöstlich von Trapani auf dem Monte Erice auf einer Höhe von 751 m. Die Einwohner leben hauptsächlich vom Tourismus, der Landwirtschaft und dem Handwerk. Nach der Ankunft unternehmen Sie einen etwa 1,5-stündigen Rundgang durch das mittelalterliche Zentrum mit seiner imposanten Hauptkirche, deren Glockenturm in früheren Zeiten als Wachturm diente. Anschließend etwas Zeit zur freien Verfügung und Fahrt zurück zum Hafen.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Mitnahme einer Jacke empfohlen.

Alles nach Plan. 1 Gast auf den glatten Steinen in Erice gestürzt, aber nichts passiert.

**Selinunt / ca. 5 Std. / 51€**

Sie fahren knapp 1,5 Std. nach Selinunt, mit einer Gesamtfläche von ca. 270 Hektar die größte archäologische Ausgrabungsstätte Europas. Sie liegt auf einer Hochebene mit besonders schönem Ausblick aufs Meer. Die Stadt wurde im 7. Jh. v. Chr. von den Griechen gegründet und 409 v.Chr. über Nacht durch die große Übermacht der Karthager zerstört. Während Ihrer ca. 2-stündigen Besichtigung sehen Sie die Tempel der auf einer Anhöhe gelegenen Akropolis, u.a. den Tempel C, der zwischen 580 und 560 v. Chr. erbaut wurde und mit seinen zahlreichen Säulen (ursprünglich 17 x 7, heute noch 12) die ehemals immense Größe der Anlage demonstriert. Weiterhin sehen Sie die Ruinen punischer Wohnhäuser. Im östlichen Teil der Anlage befinden sich die Überreste der drei weiteren Tempel E, F und G (die Tempel sind nicht mit Namen gekennzeichnet, sondern aufgrund ihrer Vielzahl mit Buchstaben). Nach der Besichtigung bleibt etwas Zeit zur freien Verfügung, bevor Sie zum Schiff zurückkehren.

Alles nach Plan.

**Marsala und Olivenplantage / ca. 4 Std. / 55€**

Dieser entspannte Ausflug beinhaltet eine Panoramafahrt nach Marsala sowie den Besuch einer Olivenplantage. Die Strecke von Trapani nach Marsala beträgt 29 km und führt entlang der Salinen. Bereits die Phönizier wussten die Vorteile des relativ mineralhaltigen Salzes zu schätzen und noch heute werden jährlich über 200.000 Tonnen Salz produziert. Mittlerweile steht das Gebiet unter Naturschutz des WWF. Kurze Pause in Marsala, bevor Sie durch landschaftlich schönes Gebiet zu einer alten Olivenplantage fahren. Auf dem Anwesen, das auf die Zeit um 1700 zurückgeht, ist noch altes Werkzeug und Gerätschaft zu bewundern. Während eines Rundgangs sehen Sie die Ölproduktion der Güteklasse "Natives Olivenöl Extra". In Kombination mit lokalem Käse, Dips, Oliven, Brot und Wein werden unterschiedliche Öle verkostet. Als besondere Spezialität gilt mit Olivenöl aromatisierte Eiscreme.

Ablauf verändert wie folgt: 40- minütiger straffer Spaziergang durch Marsalas Altstadt, davon nur ca. 10 Min Freizeit. Bei Nachmittagstour öffnen Geschäfte erst wieder ab 16.00, morgens erst ab 10.00 und dazwischen ist Siesta...was das Zeitfenster eingrenzt. Text in rot ist nicht mehr aktuell, da es diese Plantage nicht mehr gibt. Es wird ein Lokal besucht, welches bei der 2. Gruppe am Nachmittag beim Olivenöl ausverkauft war, da im Oktober die Bestände begrenzt sind. Schwer zu erklären... Auch der Weg vom Busparkplatz zum Restaurant war optisch eher unschön (Müll, Schutt und Speiseabfälle). Im Lokal gab es Live-Musik während der Verkostung mit 3 Ölen. Auch die Beschreibung in den PRS war nicht aktuell. Sonst alles o.k. Gäste haben nichts von den Änderungen bemerkt.

**Segesta / ca. 4 Std. / 59€**

~~Busfahrt vom Hafen nach Segesta zu einer der wichtigsten archäologischen Stätten der Provinz Trapani. Ein Shuttlebus bringt Sie vom Busparkplatz zu den Ruinen, die auf ca. 305 m Höhe an den Hängen des Monte Barbaro liegen. Sie besichtigen den beeindruckenden dorischen Tempel und das Theater im griechischen Stil (Rundgang ca. 2 Std.). Anschließend haben Sie noch etwas Freizeit, bevor es zum Hafen zurückgeht.~~

Ausflug mangels Teilnehmern abgesagt.

**Do 17.10. Civitavecchia / Rom / Italien 07:00 18:00**

**Rom Panoramafahrt / ca. 5 Std. / 55€**

Etwa 1,5-stündige Fahrt über die Autobahn nach Rom. Ihr örtlicher Reiseführer erwartet Sie in der Innenstadt und zeigt Ihnen vom Bus aus die wichtigsten Sehenswürdigkeiten des alten und neuen Roms: z.B. Kolosseum, Justizpalast, Konstantinsbogen, Circus Maximus, Santa Maria Maggiore, Piazza della Repubblica, Via Veneto, Villa Borghese Park sowie die Engelsburg und den Vatikan mit dem glanzvollen Petersdom. Keine Fotostopps mit Ausstieg geplant, der Bus passiert die Sehenswürdigkeiten nach Möglichkeit in gemäßigtem Tempo. Kurzer Toilettenstopp unterwegs.

Alles nach Plan. Nur das zur großen Überraschung die lokalen Guides bereits von Beginn an mit im Bus sind. In den PRS ist dies auch so beschrieben aber offenbar untergegangen. Somit muss hier bitte der Ausflugstext wieder geändert werden.

**Rom individuell / ca. 9 Std., ohne Essen / 57€**

Etwa 1,5 Stunden Transfer nach Rom, wo Sie fast 6 Std. Freizeit für eigene Erkundungen haben. Sie erhalten einen Stadtplan zur Orientierung. Anschließend gemeinsamer Rücktransfer zum Schiff nach Civitavecchia.

Bitte beachten: Der Transfer erfolgt ohne örtliche Reiseleitung. Haltestelle wird voraussichtlich nahe des historischen Zentrums an der Piazzale Washington/Piazzale Flaminio sein.

Alles nach Plan.

**Tuscania mit Weinprobe / ca. 5 Std. / 57€**

Vom Hafen aus fahren Sie etwa 40 Min. in den historischen Ort Tuscania mit etruskischer Vergangenheit. Wie Rom wurde Tuscania ursprünglich auf 7 Hügeln errichtet. Während eines etwa 2-stündigen Rundgangs besichtigen Sie die beiden schönen Kirchen Basilika San Pietro und Basilika Santa Maria Maggiore außerhalb der Stadtmauern. Im Anschluss fahren Sie in das Valle del Marta zu einem Weingut. Nach Besichtigung des kleinen angeschlossenen Museums genießen Sie eine Verkostung von drei verschiedenen Weinen. Nach insgesamt 1,5 Std. Aufenthalt Rückfahrt zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl. An Montagen können die Kirchen in Tuscania nicht besichtigt werden.

Es wurde alternativ die Finca Sabrina für die Weinverkostung angefahren. Kein Museum angrenzend wie ausgeschrieben. Es handelt sich um eine kleine Tierfarm, die als Tiermuseum ausgeschrieben ist.

**Ostia Antica / ca. 4,5 Std. / 69€**

Mit dem Bus fahren Sie eine gute Stunde nach Ostia Antica und besichtigen die ca. 90 km südlich von Rom gelegene Ausgrabungsstätte der antiken Hafenstadt. Ostia wurde voraussichtlich im 4. Jh. v. Chr. als Militärlager gegründet, um Rom zu schützen und den Seehandel der Region zu kontrollieren. Schnell entwickelte sich das Lager zu einem der wichtigsten Hafenstädte des Römischen Reiches. Während Ihres gut 1,5-stündigen Rundgangs sehen Sie u.a. das Theater, das Forum und die Thermen des Neptun mit eindrucksvollen Mosaiken, Zeugnisse einer ehemals lebendigen und blühenden Handelsstadt. Nach kurzer Freizeit für eigene Erkundungen fahren Sie zurück zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.

Alles nach Plan.

**Rom zu Fuß / ca. 10 Std. mit Essen / 99€**

Knapp 2-stündige Fahrt über die Autobahn nach Rom. Ihr örtlicher Reiseführer erwartet Sie in der Innenstadt. Ihr Rundgang startet am Kolosseum (Außenbesichtigung) und führt Sie zum Konstantinsbogen und Forum Romanum, der Verbindung zwischen dem Kolosseum und der Piazza Venezia mit dem imposanten Denkmal des ersten Königs von Italien, Vittorio Emanuele II. Unterwegs passieren Sie die Foren Nerva, Cäsar und Trajan und bewundern den beeindruckenden Palatin-Hügel. Über die Via Plebescito gelangen Sie zur Piazza de la Rotonda und zum berühmten Pantheon (Aussenbesichtigung). Mittagessen in einem lokalen Restaurant. Nachmittags geht es weiter zum Trevi-Brunnen, dem bekanntesten Brunnen Roms, und zur Piazza di Spagna. Falls es die Verkehrsverhältnisse erlauben, werden auf der Rückfahrt noch der Petersdom und die Engelsburg passiert.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Fußweg insgesamt ca. 5 Std. Festes, bequemes Schuhwerk empfohlen.

Alles nach Plan, jedoch auf Wunsch der Gäste am Ende weniger Freizeit. Das Restaurant war nicht so gut, da kein regionales Essen geboten wurde.

**Rom und Vatikan / ca. 10 Std. mit Essen / 119€**

Knapp 2-stündige Fahrt über die Autobahn nach Rom. Ihr örtlicher Reiseführer erwartet Sie in Rom und zeigt Ihnen während einer kurzen Panoramafahrt vom Bus aus die wichtigsten Sehenswürdigkeiten: z.B. Kolosseum, Forum Romanum, Circus Maximus und Piazza Republicca. Der anschließende ca. 2-stündige Rundgang durch die Stadt führt am Trevi-Brunnen vorbei zum Pantheon (Außenbesichtigung) und der Piazza Colonna. Mittagessen in einem zentral gelegenen Restaurant. Am Nachmittag besichtigen Sie den Petersdom im Vatikan individuell. Anschließend Rückfahrt zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Festes Schuhwerk empfohlen. Kleidervorschrift Petersdom: Knie und Schultern bedeckt, Mitnahme von großen Taschen in den Dom nicht gestattet. Warteschlangen sind zu erwarten. Der Petersdom kann auch kurzfristig aufgrund von Feierlichkeiten/Gottesdiensten geschlossen werden.

Alles nach Plan. Ca. 45 min Wartezeit zum Vatikan.